



MEDIENINFORMATION

Internationale Gesellschaft für Menschenrechte

IGFM - Deutsche Sektion e.V.

Borsigallee 9, 60388 Frankfurt/Main

Tel.: 0 69 / 42 01 08-0, Fax: 069/42 01 08-33

E-Mail: presse@igfm.de, <http://www.igfm.de>



Mayer wird Pate von inhaftierter iranischer Studentenaktivistin

Europaabgeordneter: „Der Schutz von Freiheit und Menschenrechten hat höchste Priorität im Europäischen Parlament“ - IGFM beklagt „alltägliche Menschenrechtsverletzungen im Iran“

Frankfurt / Brüssel (8. Februar 2012) – Mit der Übernahme der Patenschaft für die inhaftierte Mahdieh Golroo, einer iranischen Studentenaktivistin, setzt das Mitglied des Europaparlamentes der Fraktion der Europäischen Volkspartei, Hans-Peter Mayer, ein Zeichen. „Es ist von größter Bedeutung, dass auf die Situation von Regimekritikern im Iran hingewiesen wird und dass wir uns für Meinungsfreiheit einsetzen“, so Mayer weiter. Laut der IGFM, hat sich die Situation im Iran für Regimekritiker nach der angeblichen Wiederwahl Mahmoud Ahmadinedschads am 12. Juni 2009 dramatisch verschärft. Täglich würden Regimekritiker diskriminiert, misshandelt, gefangengenommen – viele würden zudem hingerichtet.

Die iranische Studentenaktivistin Mahdieh Golroo (*1985) gilt als eine der mutigsten Studentenaktivisten. Aufgrund ihrer Regimekritik geriet Golroo immer wieder in die Fängen der Justiz. Am 3. Dezember 2009 wurde sie verhaftet und in Trakt 209 des berühmten Evin-Gefängnisses festgesetzt. Die Abteilung 26 des Revolutionsgerichts unter Vorsitz des Richters Pir Abassi verurteilte sie am 11. April 2010 wegen „Propaganda gegen das Regime“, der Teilnahme an „Versammlungen und Kollaborationen gegen das Regime“ sowie der „Kollaboration mit den Mudschaheddin Khalgh“ zu 2 Jahren und 4 Monaten Haft. Ihr Anwalt Amir Raisian durfte an den Verhandlungen nicht teilnehmen. Im Berufungsverfahren reduzierten die Richter im Juli 2010 ihre Strafe auf 2 Jahre. Da ihr immer wieder das Besuchsrecht verweigert wurde, trat sie im Dezember 2010 vorübergehend in den Hungerstreik. Ein gemeinsam mit den bekannten inhaftierten iranischen Aktivisten Bahareh Hedeyat und Majid Tavakoli zum Nationalen Studententag im Herbst 2010 veröffentlichtes Statement resultierte für alle drei in einer Haftverlängerung. Somit wird Mahdieh Golroo frühestens im Sommer 2012 entlassen.

Hans-Peter Mayer würdigt Mahdieh Golroo als eine mutige Kämpferin für ihre Überzeugungen: „Mahdieh setzt sich vehement und fruchtlos für Ihre Überzeugung, für die Meinungsfreiheit und für die iranische Studentenbewegung ein. Ich zolle ihr und allen anderen Regimekritikern höchsten Respekt“. Mayer zeigte sich zutiefst bestürzt darüber, dass „die junge Studentin mehrfach verhaftet, zwangsexmatrikuliert und unter Ausschluss ihres Anwalts verurteilt wurde“.

Im Rahmen des IGFM-Patenschaftsprogramms engagieren sich prominente Politiker für politische Gefangene im Iran. IGFM-Vorstandssprecher Martin Lessenthin betont: „Mahdieh Golroo ist leider nur ein Fall unter vielen – es gibt hunderte wenn nicht gar tausende von politischen Gefangenen in der Islamischen Republik Iran. Viele von ihnen werden unter unmenschlichen Bedingungen gehalten – teilweise schlimmer als Tiere. Massive physische und psychische Gewalt ist in iranischen Gefängnissen an der Tagesordnung. Eine politische Patenschaft wie sie Prof. Dr. Hans-Peter Mayer übernommen hat, gibt den verfolgten

Europäisches Parlament
Büro ASP 15 E 154, Rue Wiertz
B – 1047 Brüssel
Tel.: 0032 2 284 7994, Fax: 0032 2 284 9994
E-mail: hans-peter.mayer@europarl.europa.eu

Europabüro Vechta
Große Str. 90
D – 49377 Vechta
Tel.: 0049 4441 909 909, Fax: 0049 4441 909 910
E-mail: info@europa-mayer.de

Regimegegnern internationale Aufmerksamkeit und damit Schutz“. Bisher unterstützen u.a. das Mitglied des Europaparlamentes der Fraktion der Europäischen Volkspartei, Michael Gahler sowie der ehemalige Präsident des Europäischen Parlaments Hans-Gert Pöttering, das Programm der IGFM.

Zur Lage der Menschenrechte in Iran unter:

www.igfm.de/Menschenrechtsverletzungen-in-der-Islamischen-Republik-Iran.573.0.html

Facebook-Seite der Internationalen Gesellschaft für Menschenrechte:

<https://www.facebook.com/igfmdeutschland>